

Bestell-Champions: Wiener bestellen mehr Red Bull als Pizza!

Erfahren Sie, welche Essensbestellungen Österreicher zwischen Juli 2023 und Juli 2024 tätigten und was dabei auffiel.

Wien, Österreich - In den letzten Monaten hat sich auf dem österreichischen Essensliefermarkt einiges getan, und eine krasse Bestellung sorgt nun für Aufregung. Ein Wiener bestellte sage und schreibe 794 Euro wertvolle Speisen bei seinem Lieblingsitaliener – ein rekordverdächtiger Betrag! Laut einem Bericht von **heute.at** ließ er sich nicht nur 16 Pizzen (davon 12 Salami und 4 Margherita), sondern auch zehn gemischte Salate und 36 Portionen Spaghetti nach Hause bringen. Ein wahrlich üppiges Festmahl, das die Essensbestellgewohnheiten der Österreicher eindrucksvoll widerspiegelt.

Lieferando, der beliebteste Lieferdienst in Österreich, veröffentlicht regelmäßig Statistiken über die Bestellgewohnheiten seiner Kunden. Die Wiener stechen dabei besonders hervor, indem sie im Schnitt fast zweimal täglich Bestellungen aufgeben. Ein weiterer Rekordhalter ist der „größte Lieferando-Fan“, der es auf 626 Bestellungen brachte – und dabei ausschließlich Dosen Red Bull orderte! Interessanterweise zeigt sich, dass die Burgenländer hingegen Obst- und Frühstücksbestellungen bevorzugen, während Tiroler als die größten Frühstücksmuffel gelten, da nur drei Prozent der Bestellungen für die erste Mahlzeit des Tages erfolgen. So hat jeder Bundesland seine typischen Essgewohnheiten, die sich auch in den Statistiken von Lieferando widerspiegeln.

Rabatte und Preisnachlässe

Parallel dazu boomt auch das Thema Rabatte im Handel. Der **Rabatt-Rechner** ist dabei ein wertvolles Tool für Käufer, um die Ersparnisse durch Preisnachlässe schnell zu berechnen.

Beispielsweise spart man bei einem Produkt von 100 Euro mit einem Rabatt von 20 Prozent lediglich 20 Euro und zahlt somit nur 80 Euro. Solche Informationen sind besonders wichtig, gerade in Zeiten von Black Friday und den damit verbundenen Rabattversprechen, die oft nicht das sind, was sie scheinen. Ein bewusster Umgang mit Rabatten und das Überprüfen der tatsächlichen Ersparnis sollten daher für Verbraucher an oberster Stelle stehen.

Insgesamt zeigt sich, dass nicht nur die Essensbestellungen in Österreich Varianz und Überraschungen bereithalten, sondern auch die bewusste Wahrnehmung von Rabatten im Handel stellt einen wesentlichen Aspekt des Konsumverhaltens dar.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• www.5min.at • www.blitzrechner.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at